

Liebe Anwesende, lieber Norbert,

es freut mich ab heute die Bürgermeisterin für Lödingsen zu sein.

Doch bevor ich mehr zu meiner Person sage, möchte ich als erstes das Wort an dich, lieber Norbert, richten, da ich dir für dein großes Engagement für Lödingsen danken möchte.

Am 12.10.1993 hast du das Amt des Ortsbürgermeisters übernommen, fast auf den Tag genau vor 31 Jahren. Wow

Eine unvorstellbar lange Zeit. Du hast unser Dorf geprägt und uns viele wertvolle Erinnerungen geschenkt. Wenn ich anfangen würde aufzuzählen, was du in deiner Amtszeit alles für deinen Heimatort erreicht hast, wie z.B. die Renovierung dieser Sporthalle, der Hochwasserschutz der Schwülme, dein Engagement im VLV und die vielen vielen kleinen aber wichtigen Projekte, würde es sehr lange dauern, diese aufzuzählen, daher ende ich hier.

Die Fotos und viele Anwesende erzählen noch viel mehr Anekdoten.

Viele schöne Momente waren dabei, sicher auch solche, bei denen du das ein oder andere graue Haar bekommen und dich bestimmt auch mal geärgert hast. Aber letztlich überwiegen die guten Erinnerungen, da bin ich mir sicher, sonst wären nicht 31 Jahre daraus geworden.

Lieber Norbert, du hinterlässt riesige Fußstapfen. Dort hineinzutreten ist schier unmöglich. So wie ich dich kennengelernt habe, hast du dein Engagement immer über deine persönlichen Interessen gestellt und dich voll und ganz für deinen Heimatort Lödingsen eingesetzt - volles Engagement seit 33 Jahren im Ortsrat.

Dir lieber Norbert sage ich Danke und wünsche dir, dass du nun die viele freie Zeit genießen kannst.

22 Jahre lebe ich nun schon mit meiner Familie in Lödingsen. Ich hätte nie gedacht, dass ich mich mal in einem Dorf so wohlfühle. Ich komme aus Hennigsdorf, am Berliner Stadtrand, bin 49 Jahre alt und verheiratet. Zoe und Lennox sind unsere beiden wundervollen Kinder.

2002 hat ein schöner Zufall mich und meine Familie nach Lödingsen gebracht. Mein Mann konnte sich nicht vorstellen in Göttingen zu wohnen und so haben wir eine Wohnung auf dem Land gesucht.

Den Flecken Adelebsen mit seinen Bewohnern kannten wir vorher nicht.

Und wir hatten viel Glück:

Wir waren zwar lange die, die hergezogen sind und dann erst renoviert haben, aber wir haben so tolle Menschen hier getroffen und uns schnell eingelebt. Ich finde an Lödingsen wirklich besonders, wie herzlich die Menschen hier sind.

Lödingsen ist auch ein Ort mit einer ganz besonderen vielseitigen Vereinslandschaft, mit sehr engagierten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern. Wir sind ein Teil davon und sind hier heimisch geworden und fühlen uns in Lödingsen sehr wohl.

Seit 2021 bin ich Mitglied im Ortsrat und engagiere mich seit dem für unseren Ort.

Ich bringe meine Erfahrungen aus vielen Jahren ehrenamtlichen Engagements an der Grundschule unserer Gemeinde und in der Geschwister Scholl Gesamtschule in Göttingen sowie berufliche Erfahrungen als Teamleiterin in der Familienkasse Niedersachsen Bremen in meine neue Rolle als Ortsbürgermeisterin ein.

Ich habe in diesem Jahr die Fortbildung zur Dorfmoderatorin absolviert.

Dabei ging es u.a. darum, die Zukunft und die Lebensqualität im Dorf mit zu gestalten, Kreativität und Experimentierfreude zu wecken.

Kommunizieren, kooperieren und koordinieren sind dabei drei wichtige Bausteine. Als Dorfmoderatorin möchte ich Menschen mit Ideen für das Dorf unterstützen, einbinden und den Austausch untereinander koordinieren.

Nun freue ich mich eure Bürgermeisterin zu sein und wünsche mir stets einen offenen Austausch mit euch.

Lasst mich wissen, was euch stört, wo wir etwas verändern können, das unser Dorfleben betrifft. Wendet euch auch gern an mich, wenn etwas gefällt und gut läuft.

Lödingsen ist ein wunderbarer Ort. Ich möchte als Ortsbürgermeisterin meinen Beitrag leisten, dass es auch so bleibt.

Dabei ist mir wichtig, dass wir im Ortsrat als Team zusammenarbeiten, ohne Hierarchien und parteipolitische Interessen und dabei im konstruktiven Austausch stehen, die Dinge anpacken und unser Dorf zukunftsfähig machen.

Ich bedanke mich an dieser Stelle sehr bei meinen Ortsrats-Kollegen für das Vertrauen, dass ihr nun in mich setzt.

In den kommenden Jahren möchte ich gemeinsam mit euch daran arbeiten, unser Dorf weiterzuentwickeln und die Gemeinschaft zu stärken.

Besonders wichtig sind mir dabei u.a. die Themen Dorfentwicklung, Klimaschutz und Kinderbetreuung:

Mir liegt sehr viel daran, die Dorfregion Dreitausend Hände mit Erbsen und Wibbeke weiter zu entwickeln. Im Rahmen der Dorfentwicklung wurden viele Ideen von euch eingebracht. Jetzt gilt es diese auch umzusetzen. Dabei ist mir wichtig die Renovierung der alten Schule voranzutreiben, so dass auch in unserem Ort wieder Treffpunkte vorhanden sind, an denen wir auch die Dorfregion weiterentwickeln.

Die Themen Naturschutz und Nachhaltigkeit liegen mir sehr am Herzen. Ich lade Interessierte ein, uns zu unterstützen, dass wir uns für den Wettbewerb der Leader Region Göttingen "Unser Dorf lebt nachhaltig" bis 30.11. bewerben.

Es gibt einige Ideen im Dorfentwicklungsplan der Dorfregion, die sich mit den Themen Nachhaltigkeit und Naturschutz befassen.

Wer Lust und Interesse hat, sich zu engagieren, ist herzlich eingeladen, mitzumachen.

Wir treffen uns am Mittwoch, 23.10. um 18:00 Uhr hier im Mehrzweckraum.

Und das Thema Kinderbetreuung treibt mich um. Ich werde mich dafür stark machen, dass wir gemeinsam mit der Gemeindeverwaltung Lösungen finden, die Kinderbetreuung in der Kita Lödingsen so zu organisieren, dass Krippe und Kindergarten geöffnet sind und den Bedarfen der Kinder und unserer Eltern gerecht werden. Sowohl Qualität als auch die Öffnungszeiten müssen verlässlich sein.

Liebe Lödingerinnen und Lödinger, ich glaube fest daran, dass wir gemeinsam Großes erreichen können, wenn wir zusammenarbeiten und uns gegenseitig stützen.

Mein Ziel ist, die Traditionen, die unser Dorf ausmachen, zu bewahren und gleichzeitig neue Ideen und Perspektiven einzubringen. Ich wünsche mir, dass unser Ort so quirlig, bunt und lebendig bleibt und wir zusammen arbeiten, um unser Dorf für die Herausforderungen dieser Zeit zu stärken.

Unterstützt uns als OR dabei, wir freuen uns auf den Austausch mit euch.

Im Sommer auf einer Radtour entlang der ehemaligen Berliner Mauer habe ich dieses Zitat entdeckt.

**"Viele kleine Leute, die in vielen kleinen Orten, viele kleine Dinge tun,
können das Gesicht der Welt verändern."**

Lasst uns gemeinsam anpacken, um unser Dorf zu einem noch lebenswerteren Ort zu machen.

Ich danke euch für euer Vertrauen und freue mich auf die kommenden Jahre. Ich wünsche uns jetzt einen angenehmen Abend mit vielen interessanten Gesprächen.

Herzlichst

Melanie Breder